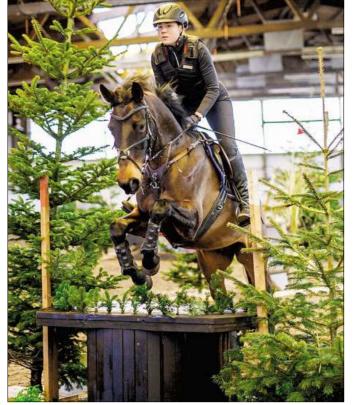
Drei Tage Training im Trockenen

Reit- und Fahrverein Rheiderland organisierte Hallengeländetraining - Reiterinnen und Reiter aus ganzem Bezirk dabei

ach zwei Jahren Corona-Zwangs-pause hat der Reit- und Fahrverein (RuF) Rheiderland am vergangenen Wochenende zum sechsten Mal zum freien Hallengeländetraining eingeladen.

Die mehr als 100 Startplätze waren schon im Vorfeld in schnellster Zeit reserviert. Mehr als 90 Reiter nahmen unter Einhaltung der 2G-Plus-Regeln begeistert an den Trainingstagen in der Reithalle des RuF Rheiderland in Bunderhee teil. Die Trainings starteten jeweils morgens um 8 Uhr und gingen bis in die späten Abendstunden. Von Freitag bis Sonntag, 18 Uhr, dauerten die Einheiten.

Albert de Vries und sein Trainerkollege Hinni Brum-Trainingsstunden übernahmen, waren sichtlich begeismerresonanz und freuten der Verein mit. sich über das tolle Feedback der Reiter. »Auch in diesem Wochenende unter anderem anstehende Buschsaison vor-Jahr hatten wir Zulauf von dafür, Geländeneulinge und zubereiten. Mit bis zu fünf Teilnehmern aus der kom- junge Pferde an das Springen Reitern konnten die Gruppletten Weser-Ems-Region, über feste Hindernisse her-





mer, die rund die Hälfte der Neben Ilka Schoormann vom RuF Rheiderland nahmen am Wochenende auch ihre Vereinskameraden Wiebke Jaspers (von links) sowie Trainer Hinrich Brummer, Mathis Huisinga und Elke van der Werf Trainingszeiten in der Halle. Fotos: privat/Tellinghusen

Die Trainer nutzten das

Möglichkeit zu geben, sich nach der Saisonpause auf die pen das Hallengelände jeaber auch eigene Reiter des anzuführen und um erfahre- weils eine Stunde lang nut-

Parcours«, erklärt de Vries.

halb nach Bunderhee, weil es Weser-Ems nur in Ihlow,

tert über die gute Teilneh- RuF waren am Start«, teilt nen Reitern und Pferden die zen. »Bei den Anfängern draußen in dieser Jahreszeit dauert es manchmal ein we- einfach keine Möglichkeiten nig länger, die Erfahreneren gebe, zu trainieren, erläutert gehen da so glatt durch den de Vries. »Viele bringen dann sogar ihre eigenen Die auswärtigen Reiterin- Trainer mit. Hallengeländenen und Reiter kämen des- trainings werden im Bezirk

Berne (Landkreis Wesermarsch; Anm. d. Red.) und hier angeboten«, erklärt er, warum aus dem ganzen Bezirk Reiterinnen und Reiter für ein Training anreisen. In drei Wochen bestehe in Ihlow nochmal die Möglichkeit, an einem Hallengeländetraining teilzunehmen. »Danach geht es dann raus«, sagt de Vries, der zum Vorstand des RuF Rheiderland

die Organisatoren bedankten sich bei den ehrenamtlichen Helfern aus dem Verein, ohne die ein solches Trainingswochenende nicht Heiko Visser sorgte kurz vor zu ermöglichen sei. Fleißige Helfer hatten die Reithalle bereits am Freitag während des großen Sturms mit Hindernissen unterschiedlichster Schwierigkeitsgrade sowie reichlich dekorativer Botanik wunderschön vorbereitet, heißt es in der Mitteilung des Vereins.

Abgeschlossen haben die Helfer und Organisatoren das geschäftige Wochenende mit einer leckeren Portion Gyrossuppe. »Die macht meine Frau immer für uns«, RZ/bbo

Kickers Emden siegt bei Torfestival

EMDEN Die Oberliga-Fußballer des BSV Kickers Emden haben sich am Wochenende mit Landesligist WSC Frisia Wilhelmshaven gemessen. Das Testspiel auf dem Kunstrasen an der Freiligrathstraße in Wilhelmshaven endete mit 6:3 für die Ostfriesen.

Torjäger Tido Steffens hatte Emden zunächst mit einem Hattrick 3:0 in Führung gebracht. Anschließend gab Kickers die klare Führung aber wieder aus der Hand. Nach 53 Das Trainergespann und Minuten stand es 3:3. Holger Wulff erzielte nur zwei Minuten später jedoch die erneute Führung der Emder. Zugang Ayo Adeniran traf zum 5:3, Abpfiff für den 6:3-Endstand.

Tore: 0:1, 0:2, 0:3 Steffens (12., 23., 28.), 1:3 Weickert (31.), 2:3 Janßen (38.), 3:3 El-Ali (53.), 3:4 Wulff (55.), 3:5 Adeniran (70.), 3:6 Visser. RZ

TiMoNo unterliegt Oberligisten

SCHÜTTORF Die Oberliga-Fußballerinnen des SV TiMoNo (Timmel-Moormerland-Nortmoor) haben ihr Testspiel gegen Ligakonkurrent SV Suddendorf-Samern, den die Ostfriesinnen bereits zweimal geschlagen hatten, mit 0:2 verloren. Mit Unterstützung aus der 2. Damen lagen die Ostfriesinnen auf Kunstrasen in Schüttorf zur Halbzeit 0:1 zurück. Kurz nach Wiederbeginn fiel auch der zweite Gegentreffer. »Wir haben uns in einer guten Phase vor und nach der Halbzeitpause nicht belohnt, aber gute Kombinationen gehabt«, zeigte sich das Trainerteam nach Spielschluss nicht ganz unzufrieden.

SV TiMoNo: Warncke, Schroll (32. Schlegel), van Gons, Hippen (Irmer), Engels, Ammermann, Winkelmann, Jetses, Borde, Murra, Krull.

Tore: 1:0 Hesping (32.), 2:0 Bookholt (52.).

11.000 Euro für Wohnungslosenhilfe erlaufen



OSTFRIESLAND Die Laufchallenge zwischen den Ostfriesen und den Schwaben hat eine Menge Geld eingebracht. Die rund 3000 Läufer, die an dem Wettstreit teilnahmen, haben viel gespendet. 11.000 Euro seien zusammengekommen, teilt Organisator Edzard Wirtjes mit. Beim Kilometersammeln seien zwar die Schwaben stärker gewesen, beim Spendensammeln jedoch die Ostfriesen, schreibt er. »Dieser nicht all-

tägliche Spendenbetrag für den Kältebus wurde am Leeraner Bahnhof übergeben. Dort findet immer sonnabends die Essensausgabe für die Wohnungslosen statt«, berichtet Wirtjes weiter. Das Foto zeigt Edzard Wirtjes (Mitte), von dem die ehrenamtlichen Helferinnen Elke de Groot kraft an der Grundschule, (links) und Kerstin Vierkant den symbolischen Scheck entgegennahmen.

TuS sucht Freiwillige

Weener bietet Bundesfreiwilligendienst im Verein an

WEENER Der TuS Weener bietet erneut eine Stelle für einen Bundesfreiwilligendienst an. Wer noch nicht wisse, was sie oder er später beruflich machen möchte, wem der Umgang mit Kindern und Jugendlichen Spaß mache und sportlich aktiv sei, könne sich bewerben.

Der Sportverein bietet den Freiwilligendienst im Sportbereich in Kooperation mit der Grundschule Weener an. Der TuS sei dabei die leitende Einsatzstelle und biete eine interessante und vielfältige Aufgabe als Übungsleiter und Mitarbeiter im Sport-

nennt der TuS in seiner Mitteilung die Betreuung oder das Trainieren einer Mannschaft, etwa im Fußball, die Möglichkeit, eine C-Trai-Unterstützung einer Lehr- ner-Lizenz zu absolvieren. sowie das Entwickeln von Foto: privat sportlichen Angeboten an formular auf tusweener.de desfreiwilligendienst. RZ ≥ sport@rheiderland.de



Niels Hansen machte im vergangenen Jahr seinen Bundesfreiwilligendienst beim TuS Weener. Foto: Ammermann

Als mögliche Aufgaben der Grundschule oder im oder per E-Mail an tobias. Verein. Vergütet wird die Stelle mit 400 Euro monatlich. Sie bietet zudem die

brinkschroeder@tusweener. de bewerben. Die Anschrift Kontakt lautet: Geschäftsstelle TuS Weener e.V., Kommerzien- Lokalsport rat-Hesse-Straße 22, 26826 Benjamin Born (bbo) Wer Interesse an der Stelle Weener. Auf der Website des Jan-Geert Berents (jgb) etwa im Sportunterricht habe, könne sich bis 1. Au- Vereins gibt es zudem weitegust über das Bewerbungs- re Informationen zum Bun-

**** 04951-930116

